



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Duderstadt

Duderstadt, 16.09.2014

Stadt Duderstadt
Herrn Bürgermeister Nolte
Worbiser Str. 9
37115 Duderstadt

Antrag zur nächstfolgenden Sitzung des Rates der Stadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Nolte,

Die SPD Fraktion beantragt:

Die Stadt Duderstadt gründet eine städtische Stadtentwicklungsgesellschaft/Wirtschaftsfördergesellschaft zur Übernahme folgender Aufgaben:

- 1) die professionelle Vermarktung des Gewerbegebiets Breiter Anger durch gezielte Aktivitäten zur Gewinnung potenzieller Investoren.
- 2) Die Übernahme eines professionellen Flächen- und Leerstandsmanagements.

Begründung:

Seit 2007 liegt das 14 ha große Gewerbegebiet Breiter Anger nahezu brach. Die SPD Fraktion will diese unbefriedigende Situation nicht akzeptieren, das Areal ist mit mehreren Millionen EURO Fördergelder mit dem Ziel der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt erschlossen worden. Bei dem Erfolg der Vermarktung der letzten 7 Jahre ist mit einem Verkauf des Areals über Jahrzehnte nicht zu rechnen.

Duderstadt steht im Wettbewerb mit anderen Kommunen, die auch attraktive Standorte und zum Teil günstigere Verkehrsanbindungen aufweisen. Daher sind gezielte, besondere Anstrengungen notwendig, um die Vorzüge und Stärken unserer Stadt herauszustellen und die Attraktivität hervorzuheben. Die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen ist das sicherste und nachhaltigste Mittel um die Abwanderung junger und qualifizierter Menschen aus unserer Region zu bremsen.

Aufgabe der Wirtschaftsförderung ist zunächst die Gewinnung von Investoren mit gezielten Werbemaßnahmen und Marketingaktivitäten. Die Betriebe sollen von der Gesellschaft bei der Planung und Umsetzung einer Ansiedlung unterstützt und beraten werden. Auch nach der Ansiedlung soll die Gesellschaft die Betriebe unterstützen, das schließt auch die bereits ansässigen Betriebe ein. Beispielsweise könnten Bauanträge vorrangig bearbeitet werden.

Eine weitere Aufgabe der Gesellschaft, sollte die Installation einer Leerstands Börse sein und ein gezieltes Ansiedlungsmanagement. Die Gesellschaft soll Möglichkeiten zur Gewinnung von Einzelhandel aufzeigen, damit Leerstände reduzieren und eine Strategie zur Stärkung der Kaufkraft der Innenstadt entwickeln. Dabei geht es darum, eine Art Positivliste für gewünschte, bzw. fehlende Branchen und Sortimente zu erstellen und alternative Nutzungs- und Vermarktungsmöglichkeiten für leerstehende Gebäude und Verkaufsflächen zu erarbeiten.

In der Gesellschaft sollten 1 – 2 Stadtentwickler, Stadtplaner oder z.B. Immobilienfachleute arbeiten, verstärkt um die die bereits vorhandene Stelle Wirtschaftsförderung der Stadt Duderstadt.

Dieses Projekt sollte zunächst für zwei Jahre befristet werden, um dann neu zu bewerten, ob diese Initiative erfolgreich war und weitergeführt werden soll. Der Verkauf von Grundstücken würde der Stadt erhebliche Einnahmen bringen, die zur Finanzierung und zum Betreiben der Gesellschaft eingesetzt werden können.

Mit freundlichen Grüßen
Doris Glahn
Fraktionsvorsitzende